Gemeinde Südharz

Beschlussvorlage Vorlage-Nr: 21-096/2014 Status: öffentlich

Sitzungsdatum: 26.11.2014

Veröffentlichung: x ja

□ nein

Beschlussfassung der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Südharz

Ordnungsamt

Beratungsfolge Gemeinderat Südharz

Einbringer: Bürgermeister

GesetzlicheKommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt, **Grundlagen:**Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz des Landes

Sachsen- Anhalt

Beschlusstext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Südharz beschließt die beiliegende

Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Südharz.

Begründung:

Gemäß Brandschutzgesetz (BrSchG) § 2 obliegen der Gemeinde der Brandschutz und die Hilfeleistung als Aufgaben im eigenen Wirkungsbereich. Dazu unterhält die Gemeinde Südharz in 17 Ortschaften 15 Ortswehren. Jede Ortswehr verfügte bisher über eine eigene Satzung.

Aufgrund der Gebietsänderungsvereinbarungen zu den Eingemeindungen der einzelnen Ortschaften endet das Ortsrecht. Für die bestehenden freiwilligen Ortsfeuerwehren der Gemeinde Südharz soll nunmehr eine einheitliche Kostensatzung für den Einsatz der Kameradinnen und Kameraden und der damit verbundenen Technik zur Anwendung kommen.

Die vorliegende Satzung ist notwendig, um die im Einsatz anfallende Kosten und Aufwendungen der Ortsfeuerwehren entsprechend dem Brandschutzgesetz des Landes Sachsen- Anhalt auf die Verursacher im Bedarfsfall umlegen zu können.

In dieser Satzung wurde versucht, aus allen bisher gültigen Satzungen der einzelnen Freiwilligen Ortsfeuerwehren eine einheitliche Satzung entstehen zu lassen.

Gemeinde Südharz

		Ansatz It. HH	Noch verfügbar
Produktkonto			
Ertrag		Aufwand	
Investition/ Produktkonto		Ansatz It. HH	Noch verfügbar
Einzahlungen		Auszahlungen	
Bemerkungen zur Wi	rtschaftlichkeit / Ertr	äge / Aufwendur	ngen in den Folgejahren
Bemerkungen der Finanzverwaltung			
Abstimmungsergebnis: Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschl. des Bürgermeisters: 21 davon anwesend:			
Ja-Stimmen:	Nein-Stimme	en:	Enthaltungen:

Aufgrund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) waren Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Vorsitzender des Gemeinderates